

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0309/2018
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss	02.10.2018	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Öffentliche Information über drei im Gestaltungsbeirat beratene Projekte des letzten Jahres

Inhalt der Mitteilung

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschloss in seiner Sitzung vom 06. 03. 2018, die Geschäftsordnung des Gestaltungsbeirats in den Punkten 4 und 7 zu ändern. Dies beinhaltet

1. die Teilnahme von politischen Vertretern während der Sitzungen sowie
2. eine Information der Öffentlichkeit bezüglich der Entwicklung relevanter Vorhaben jeweils in der Sitzung nach der Sommerpause.

Zu 1.:

In den Sitzungen nehmen auf Einladung der Geschäftsstelle nun regelmäßig der Vorsitzende des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses sowie sein Stellvertreter teil. Diese Begrenzung auf nur zwei politische Vertreter wurde bewusst gewählt, um die Personenanzahl in einem Rahmen zu halten, in dem die doch sehr intensiven und zum Teil persönlichen Gespräche zwischen Fachgremium, Architekten und Bauherren noch geführt werden können. Die Mitglieder des Gestaltungsbeirats begrüßen ausdrücklich die Teilnahme der Politiker und die damit verbundene Weitergabe der Fachargumente in den politischen Raum. Zusätzlich profitieren alle Sitzungsteilnehmer von den dezidierten Ortskenntnissen und der einen oder anderen spezifischen Hintergrundinformation der Ratsmitglieder.

Zu 2.:

In 2018 wurden bisher 5 Sitzungen durchgeführt und 20 Projekte besprochen. Die formulierten Empfehlungen enthielten in diesem Jahr nur zum Teil Kritikpunkte - in einigen Fällen waren die vorgestellten Projekte gar nicht zu beanstanden und wurden entsprechend sogar ausdrücklich gelobt. Diese gestalterisch positiven Planungsergebnisse werden seitens der Verwaltung als erfolgreiche Entwicklung gewertet und entsprechen der vorab gehegten Hoffnung, dass sich mit der Einrichtung eines Gestaltungsbeirats die städtebauliche Qualität insgesamt erhöht und mehr Wert auf Baukultur gelegt wird.